

Medieninformation

180/2022
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)
Feliks Retschke (fr)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
29. März 2022

Landeshauptstadt Dresden

Schwerer Verkehrsunfall – Zeugenaufruf

Zeit: 29.03.2022, 13:35 Uhr
Ort: Dresden-Klotzsche

Bei einem Verkehrsunfall auf der Boltenhagener Straße sind am Dienstagnachmittag zehn Menschen verletzt worden.

Ersten Ermittlungen zufolge war die Fahrerin (39) eines Audi A3 auf der Boltenhagener Straße in Richtung Karl-Marx-Straße unterwegs. Dabei geriet sie aus bislang ungeklärter Ursache mit ihrem Wagen auf die Gegenfahrbahn und stieß mit einem Ford Transit zusammen. Durch den Aufprall wurden im Ford Transit neun Frauen und Männer im Alter von 57 bis 91 Jahren verletzt. Auch die Audi-Fahrerin erlitt Verletzungen.

Im Zuge der Rettungsmaßnahmen sowie der Unfallaufnahme machte sich eine Sperrung der Boltenhagener Straße notwendig.

Die Polizei hat die Ermittlungen zur Unfallursache aufgenommen und fragt:

Wer hat den Unfall beobachtet? Wer kann Angaben zum Unfallhergang machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (ml)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse